

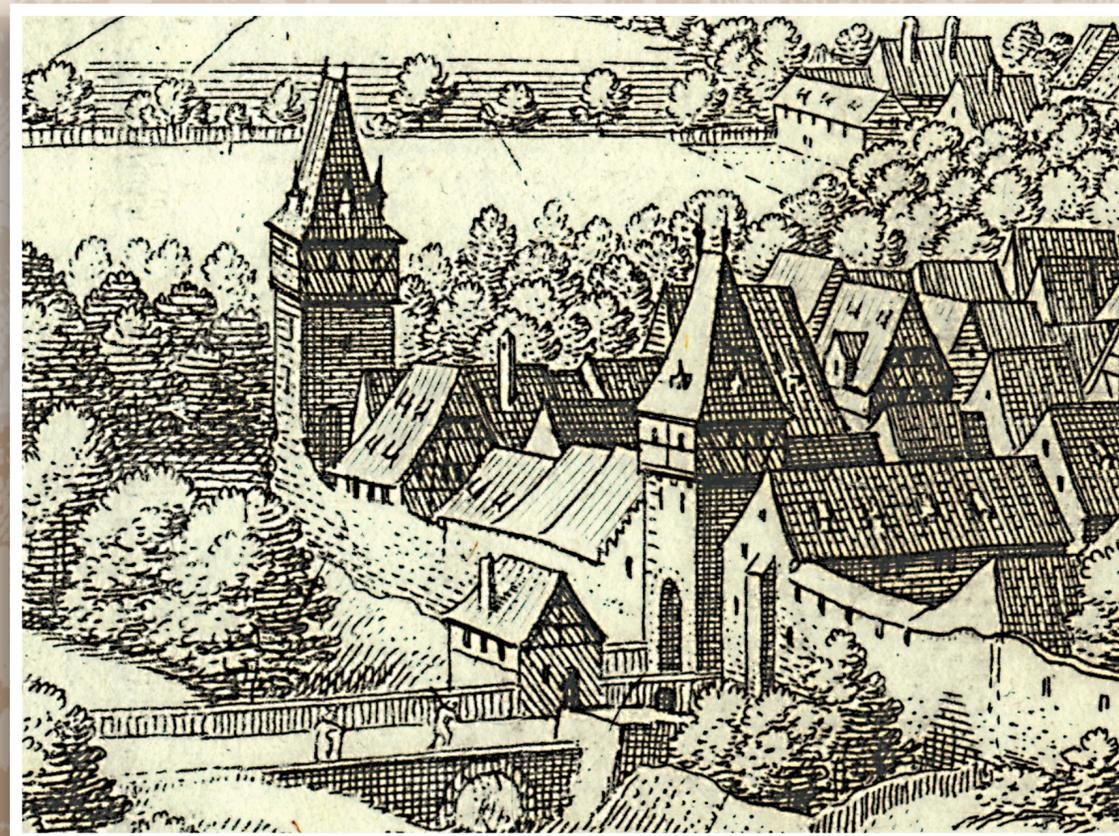
Tafel 1: Stadtmauer und Bibershofturm



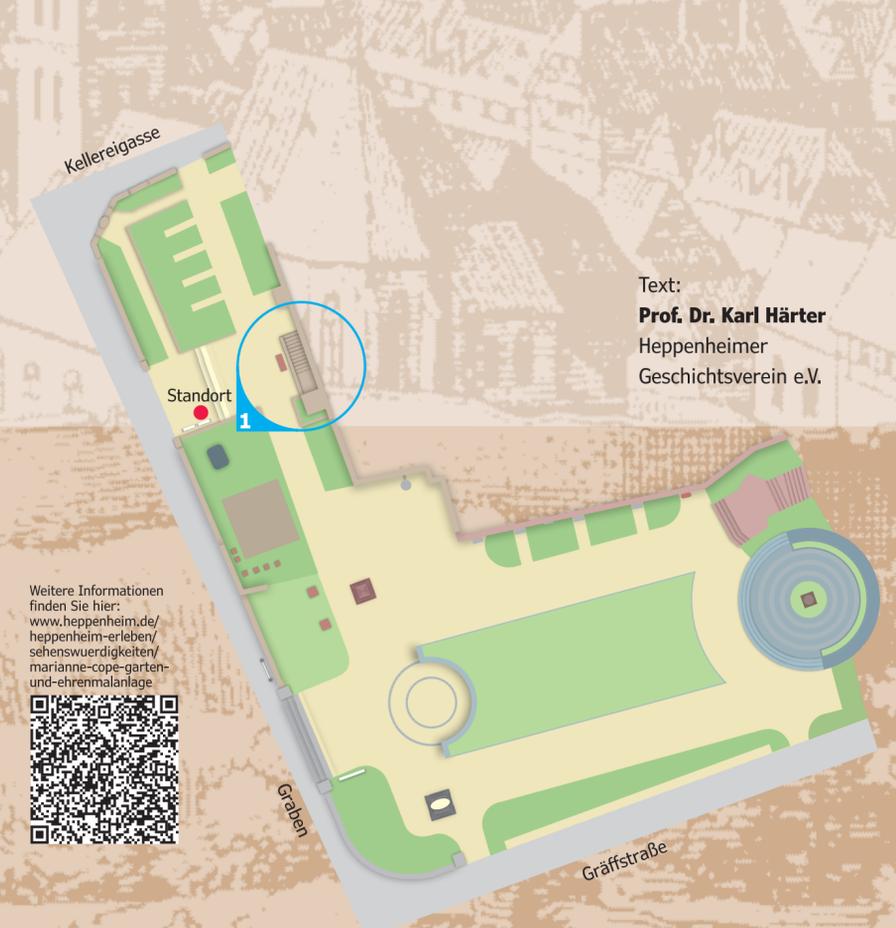
1 Nach dem Stadtbrand von 1369 entstand der jüngste, die Altstadt vollständig umschließende Mauerzug der Heppenheimer Stadtbefestigung, von dem heute nur noch Reste erhalten sind. Hierzu zählt die im Marianne-Cope-Garten gelegene westliche Stadtmauer zwischen der Kellereigasse und der südwestlichen Ecke der Stadtbefestigung, in der sich der Bibershof und ein Eckturm befanden. Sie war mehrere Meter hoch, bis zu zwei Meter stark, hatte einen überdachten Wehgang und Schießcharten, von denen zwei noch sichtbar sind.

Die wohl 1764 in die Mauer gebrochene Pforte mit der kleinen Treppe führt von der Amtskellerei in den Garten des Kellers bzw. später Landrats. Der nach dem Geschlecht Biber benannte Hof wurde ab 1648 als Kellerei des Amtes Starkenburg genutzt. Der mit wappengeschmücktem Treppenturm versehene älteste Gebäudeteil beherbergt heute das Landratsamt, das 1904/07 nach Westen und 1958 nach Süden durch Neubauten unter Abbruch der Stadtmauer erweitert wurde.

Die südwestliche Ecke der Stadtbefestigung bildete der Bibershofturm mit einem Grundriss von rund sieben auf zehn Metern und drei Meter starken Fundamenten. Er wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört und 1773 abgebrochen. Die Grundmauern und ein sich anschließender Rest der südlichen Stadtmauer mit Strebeböfeler sind noch erhalten. Die Stadtmauer verläuft weiter als südliche Mauer des Landratsamts; östlich davon findet sich hinter den Häusern noch ein weiterer sich bis zum Laudbacher Tor ziehender Mauerrest. Vor der Stadtmauer verlief der breite Stadtgraben, der durch den Stadtbach geflutet werden konnte.



Bibershofturm, Bibershof/
Amtskellerei, südliche
Stadtmauer und
Laudbacher Tor mit
vorgelagertem Graben
um 1620, Ausschnitt aus
dem Stich von M. Merian
(1645)



Text:
Prof. Dr. Karl Härter
Heppenheimer
Geschichtsverein e.V.

Weitere Informationen
finden Sie hier:
[www.heppenheim.de/
heppenheim-erleben/
sehenswuerdigkeiten/
marianne-cope-garten-
und-ehrenmalanlage](http://www.heppenheim.de/heppenheim-erleben/sehenswuerdigkeiten/marianne-cope-garten-und-ehrenmalanlage)

